

# Bindeanleitung PK Flash Nr. 9

## FISHING FLIES 2016

Binder: Achim Stahl  
[www.serious-flyfishing.de](http://www.serious-flyfishing.de)

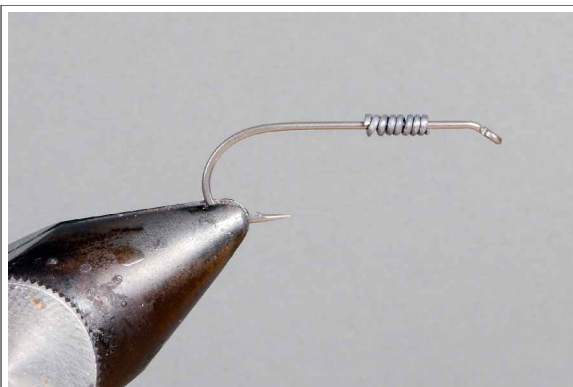
Fotos: Marco Ehrhardt  
[www.marco-ehrhhardt.de](http://www.marco-ehrhhardt.de)



### Materialliste:

Haken:	Partridge CS11 # 04 bis 08
Beschwerung:	Bleidraht 0,6 bis 0,8 mm
Bindefaden:	6/0 schwarz
Schwanz:	Marabou braun
Hinterleib:	Mylartubing pearl # S
Palmerhechel:	Henne oder chinesischer Hahn claret
Vorderkörper:	SLF Saltwater Dub rootbeer mit UV Icedubbing pearl gemischt
Schwinge:	Braunes Marabou über Grey Squirrel Tail
Kopfhechel:	Henne oder chinesischer Hahn claret

### Bindeschritte:



1. Den Haken einspannen und im vorderen Drittel mit etwas Bleidraht beschweren. Die Bleiwicklungen mit ein wenig Sekundenkleber sichern.



2. Eine Grundwicklung über den gesamten Hakenschenkel machen und hinten ein Marabouschwänzchen einbinden.



3. Ein Stück Mylarschlauch vorsichtig über den Haken schieben, so dass es an der Schnittkante möglichst nicht ausfranst.



4. Den Mylarschlauch mit einigen strammen Wicklungen auf dem Haken fixieren und an der Einbindestelle mit einem Whip Finish sichern. Die Einbindestelle zusätzlich mit Lack sichern.



5. Den Faden in der Hakenmitte wieder neu anlegen und den Mylarschlauch damit wieder auf dem Schenkel fixieren.



6. Das nach vorne überstehend Mylar abschneiden und eine Hechel mit der Spitze an der Einbindestelle einbinden.



7. Den Vorderkörper aus rootbeer-farbenes Dubbing spinnen. Dabei hinter dem Ohr drei bis vier mm Platz lassen.



8. Die Hechel in vier bis fünf gleichmäßigen Windungen nach vorne führen.



9. Ein kleines Bündel Squirrel Tail als Unterschwingen einbinden.

	<p>10. Über die Unterschwinge ein Büschel Marabou einbinden.</p>
	<p>11. Die Kopfhechel direkt vor der Schwinge einbinden. Die Fibern der Kopfhechel sollen deutlich länger sein als die der Körperhechel. Ihre Spitzen sollen bei der fertigen Fliege bis in den Hakenbogen ragen.</p>
	<p>12. Die Kopfhechel vier bis fünf mal um den Haken winden. Dabei immer alle Fibern nach hinten streifen. Danach mit dem Binfaden ein schönes Köpfchen formen und die Fliege abschließen.</p>

Die PK Flash ist ein Klassiker an der Küste und nach wie vor eine hocheffiziente Meerforellenfliege. Sie bewegt sich schon bei leichtem Zug sehr lebhaft und verführerisch. Mit ihrem weinroten Vorderteil und dem glitzernden Hinterkörper hat sie sich überall dort besonders bewährt, wo Stichlinge vorkommen. Sie ist aber auch sonst ein sehr gutes Allroundmuster.